



ISTOCK-510107795

## Eine Welt gefangen gehalten

Die menschliche Definition von Freiheit unterscheidet sich sehr von der Gottes. Aus Gottes Sicht ist die ganze Welt verklavt! Erfahren Sie, wie die Welt gefangen genommen wurde und wie Sie wahre Freiheit erlangen können.

- Gerald Flurry
- [21.09.2023](#)

*Transkript: Der Schlüssel Davids*

Ich begrüße Sie. Vor ein paar Jahren habe ich eine Broschüre mit dem Titel „Eine Welt gefangen gehalten“ geschrieben, und diese Welt versteht das nicht. Die Wissenschaft, das Bildungswesen, die Religion – sie verstehen es nicht, und doch ist die Bibel voll mit diesem Thema. Es ist eines der wichtigsten Themen in der Bibel, und doch versteht es fast niemand.

Vor vielen Jahren wurde Patty Hearst, Mitglied einer wohlhabenden Familie, entführt, und nachdem sie entführt worden war, wurde sie einer Gehirnwäsche unterzogen, und schließlich begann sie zu akzeptieren, was die Entführer sagten, und sie glaubte es und raubte sogar eine Bank mit ihnen aus und machte andere solche Dinge. Das ist natürlich eine starke Gehirnwäsche, der sie unterzogen wurde – ist aber nichts im Vergleich dazu, wie die Menschheit seit sechstausend Jahren gekidnappt wird. Die Menschheit wird seit ungefähr sechstausend Jahren gefangen gehalten.

In der Bibel ist von den Kindern des Ungehorsams die Rede (Epheser 2, Vers 2), und in 2. Timotheus 2, Vers 26 ist von vielen die Rede, die „gefangen sind, zu tun seinen Willen“. Mit anderen Worten: Satan kann sie gefangen nehmen, wann immer er will, viele von ihnen. Das ist sicherlich eine erschreckende Aussage, wenn man Gott glaubt und an die Bibel glaubt, die nachweislich Gottes Wort ist.

Satan ist der Gott dieser Welt (2. Korinther 4, 4). Er hat die ganze Welt verführt (Offenbarung 12, 9), doch die Menschen glauben das nicht, jedenfalls nicht so, wie sie es sollten.

Herbert Armstrong hatte drei Colleges für Geisteswissenschaften und er sagte, dass man sich dessen bewusst sein müsse, und um das besser verständlich zu machen, benutzte er die Analogie eines Filmablaufs. Wir befinden uns gerade am Ende der Herrschaft des Menschen über den Menschen, und es ist, als würden wir nur diesen Filmausschnitt, den letzten Teil davon, den letzten Ausschnitt der sechstausend Jahre sehen. Das ist alles, was wir normalerweise sehen und es ist nur ein Bruchteil. Denn der Mensch ist seit sechstausend Jahren in der Gefangenschaft Satans, des Teufels!

Hier ist, was Herbert Armstrong schrieb, und ich lese es Ihnen vor: „Sie leben in einer Welt, deren Geschichte schon sechstausend Jahre währt. Sie sehen die Welt, wie sie heute ist, im fortgeschrittenen Zivilisationsstadium, mit ihren organisierten Gesellschaftssystemen. Wenn wir verstehen wollen, was in dieser Welt geschieht, und warum es geschieht, so müssen wir sechstausend Jahre – und mehr – zurückgehen. Wir müssen die Ursprünge, die Weichenstellungen, die Ereignisse ans Licht bringen, die zu den Verwirrungen unserer Zeit geführt haben. Nur so können wir die Gegenwart verstehen und in die Zukunft blicken.“

Winston Churchill sagte immer: „Je weiter man in die Vergangenheit zurückblickt, desto weiter kann man in die Zukunft blicken.“ Und das ist wahr, aber man muss sicherstellen, dass man die Vergangenheit versteht. Wenn man die Prämisse falsch versteht, versteht man alles falsch. Man muss den ganzen Film sehen; so hat er das illustriert. Ohne Kenntnis der Ursprünge lässt sich die Gegenwart nicht richtig verstehen.

Im heutigen Denken hat sich die Evolution als Erklärung für den Beginn des Lebens durchgesetzt, und sogar die Religionen akzeptieren das, allerdings mit dem Hinweis, dass Gott der Ursprung war. Sie sagen, dass Er durch die Evolution gearbeitet

hat, aber das ist nicht, was die Bibel sagt, das ist nicht biblisch und sie lehnen ab, was in der Bibel steht. Sie gehen zurück zu einem Ursprung, der eine Theorie ist, die falsch ist, und die niemalsbewiesen werden kann. Niemals! Denn sie ist nicht wahr.

Nun noch ein kurzes Zitat: „Aus dieser falschen Prämisse ergeben sich unzählige Fehler im menschlichen Denken und Wissen. Die Evolution ist in Wirklichkeit das verzerrte Prisma, durch das die modernen Denker unsere gesamte Welt betrachten, was zu zahllosen Fehlern führt.“ Zu zahllosen Fehlern! Und er schließt mit den Worten: „Ich habe gelernt, dass die grundlegende oder ursprüngliche Wahrheit eine offenbarte Wahrheit ist!“ Herr Armstrong sagte: „Ohne sie fehlt Ihnen das Wissen über die Realität. Die Evolution kann die Problematik und den beängstigenden Zustand der heutigen Welt nicht erklären. Der Mensch vermag keine Bestimmung in seinem Leben zu erkennen. Seine Existenz mutet sinnlos an.“ Mit anderen Worten: Es gibt keinen Plan und keinen Sinn in Ihrem Leben, wenn Sie die Evolution betrachten. Aber es gibt einen Sinn, wenn man sich den Anfang ansieht, den wahren Anfang von Adam und Eva und was das alles bedeutet! Es ist wirklich die inspirierendste Wahrheit in der Bibel, wenn man alles – den ganzen Film – sieht. Sie können alle diese Dinge, die ich sage, für sich selbst beweisen. Ich erzähle Ihnen nichts, was Sie nicht beweisen können. Die Evolution lehnt den wahren Ursprung ab, und wenn wir das falsch verstehen, verstehen wir alles falsch. Das ist nur eine Lektion, die wir aus dem Leben und der Geschichte gelernt haben.

Der Daseinszweck des menschlichen Lebens ist also wichtig; das müssen wir wissen. Warum ist der Mensch hier? Was ist sein Zweck? Wir haben eine Broschüre mit dem Titel *Die Bibel auf die Probe gestellt*, die Ihnen das erklärt.

Aber lassen Sie mich Ihnen Johannes 1 und Vers 1 vorlesen. Viele Menschen denken, der biblische Bericht beginnt mit 1. Mose 1 und Vers 1. Das ist nicht der Fall; tatsächlich beginnt sie im Johannesevangelium, mit Johannes 1 und Vers 1. Lassen Sie mich Ihnen das vorlesen. „Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.“ Das ist also der Logos, das Wort ist der Sprecher der Gottheit. Das ist es, was hier gesagt wird. Aber es heißt, dass Er „bei Gott“ war. Das bedeutet nicht Ort oder Raum; es bedeutet, dass Er *mit* Gott, dem Vater, war. Erst in diesem Kapitel wurden sie zum Vater und zum Sohn. Und doch war das Wort die ganze Ewigkeit hindurch Gott untergeordnet, demjenigen, der zum Vater wurde. Das ist etwas Entscheidendes, das man verstehen muss.

Wenn man sich also die Erschaffung der Engel anschaut, wurden sie eigentlich vor dem materiellen Universum erschaffen, und die Engel erfuhren davon, dass es erschaffen werden würde. In Hiob 38 kann man das nachlesen. Die Engel wurden als unsterblich geschaffen; sie haben einen Verstand, sie können denken, und doch mussten sie Charakter entwickeln, um Gott folgen zu können, aber sie versagten! Luzifer und ein Drittel der Engel versagten, weil sie nicht den Charakter entwickelten, den sie brauchten, um über die Erde zu herrschen. Gott trainierte sie und bereitete sie darauf vor, über das ganze Universum zu herrschen, aber sie versagten. Diese Engel wurden also nicht wie die Menschen erschaffen, sondern sie wurden individuell geschaffen.

Beachten Sie Hesekiel 28 und Vers 14: „*Du [Luzifer] warst ein glänzender, schirmender Cherub und auf den heiligen Berg hatte ich dich gesetzt; ein Gott warst du und wandeltest inmitten der feurigen Steine*“. Nun, das ist ein guter Anfang. Hier war er direkt bei Gott. Gott lehrte den größten Erzengel, der je geschaffen wurde. Gott bildete ihn aus, über die Erde zu herrschen und alle Engel anzuführen, um dann auch über das Universum zu herrschen! Aber oh, wie sie scheiterten! Und so musste Gott einen anderen Plan in Gang setzen.

Sie können Jesaja 14 und Vers 12 lesen: „Wie bist du vom Himmel gefallen, du schöner Morgenstern! Wie wurdest du zu Boden geschlagen, du Bezwinger der Völker!“ Das ist die Art von Macht, die er [Satan] hat! Gott sagt Ihnen viel über ihn.

In Vers 13 sagt er: „... Ich will in den Himmel steigen und meinen Thron über die Sterne Gottes erhöhen“. Er wollte Gott vom Thron stoßen! Das war sein Plan, und natürlich war das die Folge von vielen falschen Gedankengängen und er wirkte auch auf all die Engel ein, die hier auf der Erde waren, und verführte sie, ihm zu folgen. Das ist eine ganz schöne Geschichte. Sehen Sie, er wollte den Allerhöchsten stürzen. Satan bedeutet „Widersacher“. Er wurde zu Gottes Widersacher!

„Schauen Sie sich noch einmal die allerersten Verse in der Bibel an“, schrieben wir. „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde‘. 1. Mose 1 und Vers 1.“ Nun, das war *nach* der Erschaffung der Engel. Dann „schuf Gott Himmel und Erde“, es sollte heißen, die Himmel, und Gott ist nicht der Urheber von Durcheinander, es war eine sehr schöne Schöpfung.

Vers 2: „Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis lag auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte über dem Wasser.“ Was geschah nun zwischen Vers 1 und Vers 2? In Vers 1 war alles in Ordnung, aber in Vers 2 sehen wir, dass alles „wüst und leer“ war. Tohuwabohu, eine totale Katastrophe, ein Durcheinander, eine völlige Verwüstung! In Vers 2 hatten die Engel rebellierte. Wie viel Zeit zwischen diesen beiden Versen lag, wissen wir nicht, aber es ist etwas, das wir unbedingt verstehen müssen. Denn in Jesaja 45 und Vers 18 heißt es, dass Er es nicht umsonst geschaffen hat. Das heißt, die Erde und die Himmel [Plural]. Sie wurden nicht umsonst erschaffen. Und wo es heißt: „Die Erde war wüst und leer“, muss es heißen: „Sie wurde wüst und leer.“ Sie wurde so nach der Rebellion Luzifers und der ihm unterstellten Engeln, ein Drittel aller Engel.

Aber beachten Sie Vers 26 desselben Kapitels. Dort heißt es: „Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel“ usw. Wir sind also nicht nach der „Art der Tiere“ geschaffen, sondern nach der Art Gottes! Wir haben die Eigenschaften Gottes! Und Er sagt, dass wir nach Seinem Bild sein werden – das heißt Seinen Charakter haben werden; Er baut jetzt Charakter in Seinen Erstlingen auf, aber das wirklich große Projekt hat noch nicht mit allen Menschen begonnen, die jemals gelebt haben. Gott wird jedem eine Chance geben, Gott zu erkennen.

Sie müssen darüber nachdenken, denn hier hat alles angefangen. Der Ursprung begann hier! Sie müssen wissen, wer oder was ist Gott? Und was ist mit den Engeln? Auch das ist mit diesem Anfang verbunden. Gott lässt uns immer wieder und wieder *zurück* blicken. Und Herr Armstrong sprach ständig von den zwei Bäumen, und er führte uns oft zu diesem Thema zurück. Ich war einer seiner Studenten, und er führte uns zurück in die Zeit von Adam und Eva, zu den Ursprüngen. Was haben sie falsch gemacht? Was war geschehen? Nun, Satan hat sie verführt, das ist passiert! Er hat sie verführt!

Und das ist die Herausforderung, vor die sie gestellt wurden. Gott gab ihnen die Chance, Satan auf seinem Thron zu ersetzen, und Adam musste sich entscheiden. „Nun, lasst uns mal sehen. Nehme ich diese Regierung von diesem betrügerischen Satan an, der zu mir spricht? Oder höre ich auf Gott?“ Denken Sie daran, dass Adam und Eva der Anfang der Schöpfung der gesamten Menschheit sind. Sie sind unsere Eltern, und Gott sagt: „Ok, da ihr euch von mir abgewandt und mich abgelehnt habt, werde ich euch von Gott abschneiden! Ich werde euch wegen eurer Rebellion von mir abschneiden.“ Und das ist auch heute noch so. Er hat die Menschen von Ihm abgeschnitten, bis auf die Erstlinge, die herausgerufen werden, um mit Jesus Christus auf Davids Thron zu regieren und Jesus Christus bei der Bekehrung der gesamten Menschheit, die jemals gelebt hat, zu helfen, wenn sie bereit sind, sich Gott zu unterwerfen.

Beachten Sie 1. Mose 3, wo es in den Versen 1 bis 7 heißt: „Und die Schlange war listiger als alle Tiere auf dem Felde, die Gott der Herr gemacht hatte, und sprach zu der Frau: Ja, sollte Gott gesagt haben: Ihr sollt nicht essen von allen Bäumen im Garten? (2) Da sprach die Frau zu der Schlange: Wir essen von den Früchten der Bäume im Garten; (3) aber von den Früchten des Baumes mitten im Garten hat Gott gesagt: Esset nicht davon, rühret sie auch nicht an, dass ihr nicht sterbet!“ Mit anderen Worten: der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse oder der Baum des Todes. Sie haben sich diesen Baum ausgesucht, um von ihm zu essen, obwohl Gott es ihnen verboten hatte! Sie können diese Geschichte weiter lesen, aber ich sage Ihnen, dass dies der Anfang dieser bösen Welt ist! Das ist der Anfang! Lesen Sie weiter in Vers 7. Adam und Eva hatten die größte Chance, die jemals jemand hatte, und sie haben diese Chance nicht genutzt. Sie entschieden sich einfach dafür, ihren eigenen Überlegungen nachzugehen. Die ganze Menschheit ist aus Adam und Eva hervorgegangen; das müssen wir unbedingt verstehen.

Aber kehren Sie noch einmal zu 2. Korinther 4 und Vers 4 zurück. Satan ist der Gott dieser Welt, und er hat alle anderen blind gemacht für Gottes herrliches Evangelium und Seinen Plan, sich im Menschen zu reproduzieren! 1. Mose 1 und Vers 26. Luzifer und die Engel haben versagt, also hat Er erkannt, dass man nur Gott vertrauen kann, also reproduziert Er Sich Selbst im Menschen, niemals in einem Engel oder in den Tieren. Ganz und gar nicht!

Sehen Sie, Satan hatte einen Thron, und Adam und Eva hatten die Chance, ihn auf diesem Thron zu ersetzen, aber das war Gottes Masterplan. Er wollte ihnen die Gelegenheit dazu geben, aber wenn sie sich von Gott abwenden und Ihn verlassen würden, dann würde Er die Menschheit vom Baum des Lebens abschneiden, und wir sind auch heute noch davon abgeschnitten, mit Ausnahme der Erstlinge, von denen ich gesprochen habe.

In 2. Timotheus 3, Verse 1 bis 4, heißt es: „Das sollst du aber wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten kommen werden. (2) Denn die Menschen werden viel von sich halten, geldgierig sein, prahlerisch, hochmütig, Lästerer, den Eltern ungehorsam, undankbar, gottlos, (3) lieblos, unversöhnlich, schändlich, haltlos, zuchtlos, dem Guten feind, (4) Verräter, unbedacht, aufgeblasen. Sie lieben die [Vergnügungen] mehr als Gott.“ Klingt das danach, nach der Art Gottes zu leben? Nun, wir wissen, dass es nicht der Fall ist. Das ist genau das Gegenteil von Gottes Lebensweise, aber so ist es in dieser Endzeit. Wie kann man das erklären? Man muss über den Ursprung Bescheid wissen. Gott hat die Menschen von Gott abgeschnitten, und Er will wissen, was sie ohne Gott tun werden. Er will ihnen zeigen, was passieren wird, und wie sie kläglich versagen werden! Das ist es, was Er der Menschheit zeigen will.

In Offenbarung 12 und Vers 12 heißt es: „... Weh aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel kam zu euch hinab und hat einen großen Zorn und weiß, dass er wenig Zeit hat.“ Dies ist eine Prophezeiung für unsere Zeit, für heute. Es ist für unsere Zeit, genau jetzt.

Man könnte also sagen, dass Gott das Lösegeld für die Menschen bezahlt hat die entführt wurden, durch das Opfer des Lammes. Jesus Christus hat für die gesamte Menschheit – alle die jemals gelebt haben – unsere körperlichen und geistlichen Sünden bezahlt! Und Er musste geschlagen werden, die Kreuzigung und grausame Behandlung erdulden, von der es heißt, dass Er „mehr gequält wurde als jeder andere Mensch“. Das geschah, weil wir seit sechstausend Jahren von Gott abgeschnitten sind. Gott der Vater und Jesus Christus mussten den Preis für diese Sünden bezahlen, indem Jesus Christus in diese Welt gesandt wurde. Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass Er Seinen Sohn, Jesus Christus, auf diese Erde sandte, um für unsere Sünden zu bezahlen (Johannes 3, Vers 16).

Adam hat sich also einfach Satans Art der Entscheidungsfindung unterworfen. „OK, wir mögen das irgendwie, wir können unser eigenes Ding machen. Wir können unsere eigene Religion haben, unsere eigene Regierung, unsere eigene Wissenschaft. Und hey, wir müssen uns Gott nicht unterwerfen!“ Und sehen Sie, was das bewirkt hat! Schauen Sie sich einfach auf der Erde in dieser Endzeit um und sehen Sie, was passiert ist! Der Mensch kann nicht über den Menschen herrschen! Das ist die Lektion, die Er uns auf die harte Tour lehrt, und die Menschen verstehen das nicht! Wir sind in der Gefangenschaft des Teufels! Weil wir Gott wirklich abgelehnt haben, durch die Zeitalter hindurch. Wir hatten Gelegenheiten umzukehren, aber das hat nicht viel gebracht. Die Leute sagen, dass sie Ihnen Freiheit geben werden, aber sie wissen nicht, was Freiheit ist.

Gott sagt in Offenbarung 3 und Vers 21: „Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich überwunden habe ...“ Gott hat Satan bis zur Rückkehr Christi auf seinem Thron belassen, weil nur Christus qualifiziert ist, ihn auf seinem Thron, dem Thron über diese Erde, zu ersetzen.

Jesus Christus war der zweite Adam. Er war erfolgreich, und wir müssen Ihm folgen. Jetzt ruft Er Seine Erstlinge heraus, um ihnen eine Herausforderung und eine Gelegenheit zu geben, Ihm bei der Herrschaft über die Erde und des ganzen Universums zu helfen, wenn sie sich Ihm nur unterwerfen und Seine Botschaft verkünden und in der Welt verbreiten. In Matthäus 4 ist zu lesen, wie Er sich in diesem titanischen Kampf qualifizierte, und gleichzeitig gab Er der Welt eine eindringliche Warnung, eine eindringliche Warnung darüber, was mit der Menschheit geschehen würde.

Und lassen Sie mich noch ein weiteres Zitat von Herrn Armstrong vorlesen: „Da es Gottes Absicht ist, Sich Selbst zu reproduzieren, die Familie Gottes zu erweitern, und da sie die weltbeherrschende Familie sein soll, wird das Reich Gottes die geborene Familie Gottes sein, die über die ganze Welt herrscht. Keine Religion auf der Erde versteht diese zentrale Wahrheit! Es ist eine getäuschte Welt, die von Satan gefangen gehalten wird. Niemand hat dies verstanden!“ Nicht die Religion, nicht die Wissenschaft, nicht das Bildungswesen, niemand.

Aber beachten Sie, was Gott am Ende für uns tun wird. In Apostelgeschichte 3, Vers 20 und 21 heißt es: „[A]uf dass Zeiten der Erquickung kommen von dem Angesicht des Herrn und er den sende, den er für euch zum Christus bestimmt hat: Jesus. (21) Ihn muss der Himmel aufnehmen bis zu den Zeiten, in denen alles wiederhergestellt wird, wovon Gott geredet hat durch den Mund seiner heiligen Propheten von Anbeginn.“ Gott wird also alles so wiederherstellen, wie es war, als Luzifer auf dieser Erde war und Gottes Regierung aufrechterhielt. Aber dann hat er rebelliert, und was ist geschehen?

Nun, schauen Sie sich Psalm 82 und Vers 5 an. Dort heißt es: „... Es wanken alle Grundfesten der Erde.“ Alle! Alle Grundfesten sind aus dem Gleichgewicht geraten. Diese Erde ist kurz davor, wieder zerstört zu werden – diesmal mit Atombomben, Matthäus 24, Verse 21 und 22. Kein Mensch würde überleben, kehrte Jesus Christus nicht zurück, um es zu verhindern! Und das wird Er bald tun müssen. Sonst würde kein Mensch am Leben bleiben.

Denken Sie einfach mal darüber nach. Gott wird diese Regierung wiederherstellen. Er wird Seine Regierung wiederherstellen, und Er wird eine Regierung haben, die qualifiziert und bereit ist. Er muss, wenn Er wiederkommt, eine Regierung haben, und diese ist dann bereit, die Erde zu regieren! Sie können darüber in Jesaja 66 lesen. Diese Welt, die Zivilisation, die wir haben, ist fehlerhaft, ihre Systeme sind fehlerhaft, ihre sozialen Sitten sind fehlerhaft, es gibt Armut, Tod und Krieg, und Jesus Christus kommt zurück, um die Welt zu reformieren. Er wird nicht diese Welt verändern, sondern eine neue Zivilisation schaffen, eine großartige, wunderbare Welt von morgen, die von Gott, dem Vater, Jesus Christus und all den Erstlingen regiert werden wird, die sich als würdig erwiesen haben, Christus dabei zu helfen, in der Welt von morgen mit Ihm auf Seinem Thron zu sitzen.